

Neue Geschäfte und Geschäftsveränderungen.

Wir bitten unsere geschätzten Abonnenten, uns von jeder Veränderung Kenntnis zu geben, die für unseren Leserkreis von Interesse ist; wir werden dieselbe kostenfrei unter dieser Überschrift veröffentlichen.

Unter der Firma Emil Rath ist in Hagen i. W. eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Schreibmaterialien-Vertrieb eröffnet worden. Fr. Schauhacker ist die Firma einer in Wien L. Wipplingerstr. 31, neu errichteten Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung.

Herr H. Werner hat in Barmen unter eigener Firma eine Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung eröffnet.

Die 1869 gegründete Sortimentsbuch-, Kunst- und Musikalienhandlung F. H. Wetzel zu Temesvár ist von den Herren Ramel & Reitzel käuflich erworben, die sie unter eigener Firma fortführen werden. Herr C. G. Theile ist Kommissionär für Leipzig, während die Herren Gebr. Rubinstein den geschäftlichen Verkehr über Wien übernehmen.

Aus der Buchhandlung und dem Antiquariat Uebelen & Aub, vorm. Adalbert Votsch in München, ist Herr Ludwig Aub nach freundschaftlichem Uebereinkommen ausgetreten. Herr Carl Uebelen übernimmt das Geschäft mit allen Rechten und Pflichten für alleinige Rechnung unter der Firma Carl Uebelen, Antiquariat und Buchhandlung.

Herr Emil Vollborth in Leipzig übernimmt am 1. Septbr. das seither von seiner Mutter unter der Firma Frd. Wilh. Vollborth betriebene Rohprodukten-En-gros-Geschäft, in welchem er seit 1873 thätig ist, unter seinem Namen. W. f. P.

Die seither von den Herren A. Legler & W. Krauss in Giersdorf im Riesengebirge betriebene Holzstoff- und Holzpappenfabrik ist durch Kauf in den Alleinbesitz des Letzteren übergegangen, welcher die Fabrik unter der alten Firma in unveränderter Weise fortführen wird. W. f. P.

Das Sortiment R. Schultz & Co. (Bouillon & Bussenius), Strassburg i. Els., ist mit Aktiven und Passiven in den alleinigen Besitz des Herrn Hans Bussenius übergegangen, der es unter bisheriger Firma weiterführen wird. Der andere bisherige Mitinhaber, Herr Emil Bouillon, wird mit seinem Schwager, Herrn Emile Vieweg, das Sortiment F. Vieweg in Paris unter der Firma Bouillon & Vieweg weiterführen. Herr Franz Wagner behält die Kommission für Leipzig.

Konkurs. Theodor Huth, Leipzig. Verlagsbuchhändler. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Lösche daselbst. Anmeldefrist bis 10. Septbr., Prüfungstermin 23. Septbr. d. J.

Hamburger Lumpenmarkt. Hamburg, 19. Aug. 1887

Das Geschäft in Lumpen zur Papierfabrikation ist seit voriger Woche unverändert geblieben. Dasselbe ist auch mit wollenen Lumpen der Fall.

| | Mk. pr. 50 kg | | Mk. pr. 50 kg |
|----------------------|----------------|------------------------|---------------|
| SPFFF spf. w. leinen | 20.50 bis 21.— | FWWS weiss gestr. | 33.— bis 39.— |
| SPFF feine do. | 16.— " 17.— | FWW do. Flanell | 22.50 " — |
| SPF 2. Sortedo. | 10.50 " 12.50 | FWS bunt gestrickt | 19.— " — |
| FF | 7.50 " 9.50 | FW weich wollene | 10.25 " — |
| LFB blau leinene. | 9.— " 11.— | NCWC neue Tuch | 20.— " — |
| LFX grau leinene | 4.50 " 7.50 | CWC geschnittene | 15.30 " — |
| SFX Segeltuch . . . | 13.50 " — | WC Tuch u. ungeschn. | 8.— " — |
| CSPPFF spf. w. bw. | 15.50 " — | HW hart wollene . . | — " — |
| CSPPFF feine do . . | 10.— " — | Wergtau (lauf. Gut) | 8.50 " — |
| RCFB blan baumw. | 6.25 " 6.50 | Theertau, altes . . . | 6.— " — |
| CFX do. baumw. . . | 3.30 " 3.40 | Tauwerk, weisses . . | 6.75 " — |
| CFB und CFX . . . | 4.50 " 5.— | Jute und Wrapper . . | 3.50 " 3.75 |
| FR rothe do. | 5.75 " — | Altes Papier | — " 1.80 |

Londoner Holzstoff- und Strohstoff-Markt.

London, 19. August 1887.

Die Preise für besten Natron- und Sulfat-Stoff sind fester und für Sulfat-Stoff durchweg höher, wegen grosser Nachfrage aus Amerika.

| | |
|--|---------------------------------|
| Natronstoff, gebleicht | Latrl. 13. 10. 0. bis 15. 0. 0. |
| ungebleicht | " 12. 0. 0. " 12. 15. 0. |
| Sulfatstoff, ungebleicht | " 13. 0. 0. " 14. 15. 0. |
| gebleicht | " 15. 10. 0. " 17. 10. 0. |
| Sulfatstoff ungebleicht | " 13. 0. 0. " 13. 0. 0. |
| gebleicht | " 14. 0. 0. " 14. 0. 0. |
| Aspenstoff, trocken | " 8. 0. 0. " 8. 5. 0. |
| Fichtenstoff, trocken | " 6. 0. 0. " 6. 5. 0. |
| Patent-Holzschliff (nach patentirtem Verfahren?) | |
| per Themse | " 4. 2. 9. |
| über Leith | " 7. 4. 6. |
| feucht, 50% | " 2. 12. 6. " 2. 15. 0. |
| braun Holzstoff 50% | " 3. 0. 0. " 3. 5. 0. |

Im Hafen von London wurden nach The Paper Makers' Monthly Journal vom 13. Juli bis etwa 10. August ausgeladen.

| | | |
|---------------------------------|----------------------|---------|
| Holzschliff- und Holzcellstoff. | Von Bergen | 1 Tonne |
| Von Stettin | 211 Rollen | |
| do. | 4453 Ballen | |
| Christiania | 2544 do. | |
| Fiume | 1623 do. | |
| Hamburg | 1558 do. | |
| Gothenburg | 1403 do. | |
| Rotterdam | 1128 do. | |
| Danzig | 494 do. | |
| Königsberg | 160 do. | |
| Espartogras. | | |
| Von Almeria | 4277 Ballen | |
| Tripolis | 2380 do. | |
| Arzew | 1203 do. | |
| Mogodor | 85 do. | |
| Esparto-Halbstoff. | | |
| Von Gent | 5444 Ballen | |
| Brüssel | 1568 do. | |

Zum **israel.** **Neujahr!** **Gratulations-Karten** 19. Septbr. 1887! **1887!**

!!! Einen Weltruf!!!
haben sich die **Victor'schen** Gratulationskarten seit Jahren erworben, da solche ob ihrer originellen und künstlerischen Ausstattung mit besonderer Vorliebe gekauft und von keiner Concurrenz erreicht werden. Die diesjährige Auswahl stellt alles bis jetzt **Gebotene** in den Schätzen. [33409]
Complettes Mustersortiment (125 hochf. Exempl.) versende franco gegen **vorherige** Einsendung oder Nachn. von Mk. 11.50 oder getheilt:
Serie I Albums, Panoramas, Klappkarten etc. etc. Mk. 2.25; II 46 div. Postkarten Mk. 2.—; III. Scherzformulare Mk. 1.20; IV. Brillantkarten 90 Pfg.; V. grosse Blumenkarten Mk. 3.—; VI. kleine Blumen- u. Visitenkarten Mk. 1.50; VII. Briefbogen für Kinder 70 Pfg. Preis-Verzeichniss gratis und franco.
MAX VICTOR, KÖLN a. Rh.
Lithographisches Kunst-Institut und Präge-Anstalt.

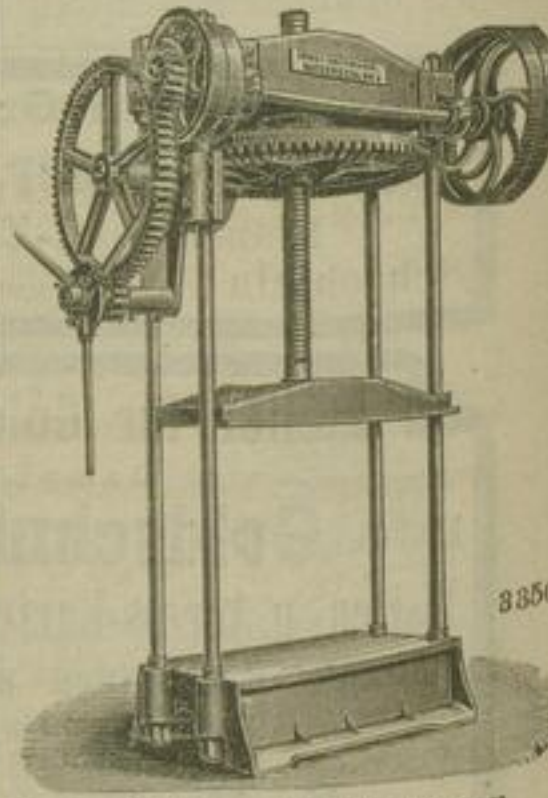
Antwerpen 1885: Ehrendiplom.
London 1885: Society of arts: Goldene Medaille.
London 1885: Inventions Exhibition: Goldene Medaille.
Calcutta 1884: Goldene Medaille.
Paris 1867: Goldene Medaille. **Stuttgart 1852:** Silberne Medaille.
London 1851 und 1862: Preis-Medaille.
Amsterdam 1883: Ehrendiplom.
Melbourne 1886: I. Preis und Goldene Medaille.
Sydney 1880: I. Preis.
B. Anilin- u. Sodafabrik
Stuttgart und Ludwigshafen a. Rh.
empfiehlt für Papierfabrikation sämmtliche Farben als Saffroth zum Weiss- und Rosa-Färben feiner Papiere, mit dem Vorzug der Echtheit vor Safflor und Anilin; Pflanzenroth in Teig, vollkommen echter Ersatz für Rothholzpräparate; Cochenille- und Holzlaque, Pariserblau, Chromgelb [30776] und Orange, Safflorcarmin.
Anilinfarben in allen Nuancen und Qualitäten.
Caust. Soda, 125/127° raffinirt in unübertroffener Qualität.
München 1854: Grosse Denkmünze. **Paris 1855:** Silb. Medaille. I. A.

W. Ehrmann,
Brocat- und Bronzefarbenfabrik,
Fürth (Bayern). [30233]

CLICHÉS
HOLZSCHNITTE
KUPFERLICHS
ILLUSTR. PREIS
ANNONCEN
KARL BOFFINGER
STUTTGART
KUNSTDRUCK
SUPERFINE
Dresden.
Holzschnitte u. Clichés für Annoncen u. Cataloge liefert rasch und billig.
H. Rentzsch
Wallstr. 2. II
Arbeiten übernimmt bei garantirt guter Ausführung
J. L. C. ECKELT, Berlin, N. 39.

PATENTE
aller Länder besorgt u. verwerthet
L. Wolfsberg, Civil-Ingenieur,
22740 Berlin SW., Kochstr. 54b.
C.W. Hebart's
Siegellackfabrik,
Nürnberg.
Geegründet 1851.

Ernst Hoffmann,
Maschinenfabrik Niederschlema.
Specialität:
Pappen-, Papier- und Papierstoffmaschinen



Nass-, Glätt- u. Packpressen
neuester Konstruktion
für Maschinen- u. Handbetrieb.